

# Diözesane Arbeitsgemeinschaft der Mitarbeitervertretungen

im caritativen Bereich der Diözese Würzburg



DiAG MAV B - Geschäftsstelle - Franziskanergasse 3, 97070 Würzburg

An die  
MITARBEITERVERTRETUNGEN  
aus der Diözese Würzburg

**Anschrift** DiAG MAV B  
- Geschäftsstelle –  
Franziskanergasse 3  
97070 Würzburg  
**Telefon** 0931 386-66671  
**E-Mail** Sabine.werner@caritas-wuerzburg.de  
**Internet** www.diag-mav-wuerzburg.de

12. Dezember 2023

## AUSSCHREIBUNG – SCHULUNG für MITARBEITERVERTRETUNGEN

**Aufbauseminar für MAV-Vorsitzende – Zwischenstopp in der Wahlperiode  
– Die Aufgabe als Vorsitzende\*r qualifiziert und kreativ gestalten**

Liebe Mitglieder der Mitarbeitervertretungen,

in der Mitarbeitervertretung hat der/die Vorsitzende einige Sonderaufgaben und ist verantwortlich für die Steuerung der MAV-Tätigkeit.

Nach zweijähriger Amtszeit hat man in der Amtsperiode Halbzeit. Hier stellt sich oft die Frage, wie kann ich als Vorsitzende\*r das Amt qualifiziert und kreativ ausfüllen. Hierfür bietet die DiAG MAV B in Zusammenarbeit mit dem Fortbildungsinstitut Kifas exklusiv für die Vorsitzenden der MAVen in unserer Diözese eine Schulung im Kurhaus Bad Bocklet an.

Die Schulung richtet sich an die Vorsitzende/n der Mitarbeitervertretung bzw. die stellvertretenden Vorsitzenden. Die Fortbildungsveranstaltung ist eine für Mitarbeitervertretungen nach § 16 MAVO anerkannte Schulung.

**Ort:** Kurhaus Bad Bocklet

**Termin:** Montag 17./ Dienstag, 18. Juli 2023  
am 17.07.2023 – 09.00 – 18.00 Uhr  
am 18.07.2023 – 8.30 – 18.00 Uhr

**Referenten:** (voraussichtlich) **Christoph Jacobowsky** - Politologe M.A. / Wirtschaftsjurist LLB. Referent der Kifas gGmbH / Vorstandsmitglied der DiAG A in der Diözese Regensburg / beisitzender Richter am Kirchlichen Gericht für Arbeitsachen / Sprecher des Sachausschusses MAVO in der Bundesarbeitsgemeinschaft der Mitarbeitervertretung / Vertreter der Kifas GmbH bei der Zeitschrift „ZMV – Die Mitarbeitervertretung“  
**Peter Weisser** - Dipl. Päd. (Univ.) / Dipl.-Sozialpäd. (FH) Referent der Kifas gGmbH / Mitglied der Institutsleitung der Kifas gGmbH / Systemischer Coach (SG) und Systemischer Supervisor (SG) et al. / Studium der Erziehungs- und Sozialwissenschaften, Aufbaustudium Arbeits- und Sozialrecht, Nebenfach BWL

**Das Tagungshaus:** Genießen Sie im Kurhaus Bad Bocklet den Komfort und das Ambiente eines engagiert geführten Hotels. Sie finden moderne Tagungsräume, Aufenthaltsbereiche, eine komfortable Unterkunft und hervorragende Verpflegung. Die Nutzung des Wellnessbereiches (Hallenbad, Sauna) steht Ihnen kostenfrei zur Verfügung. Der Kurpark lädt zum Verweilen ein.

## Schwerpunkte und Inhalte des Seminars:

### ❖ **Juristische Schwerpunktthemen**

- Rechtsschutzsysteme: Kirchliches Arbeitsgericht, Einigungsstelle und staatliche Arbeitsgerichtsbarkeiten
- Unterlassungsansprüche der MAV
- Rechtskontrolle und Gestaltungsauftrag gem. MAVO §§ 29/32, 34/45 und 36/37
- Grundordnung 2023 – Konsequenzen für uns als MAV-Vorsitzende

### ❖ **Methodische Schwerpunkte**

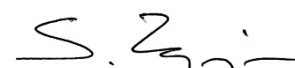
- Erfahrungen mit den Tools vom Seminar (Sept 2022)
- Agile Werkzeuge für die Steuerung meiner MAV-Arbeit
- Abrundung: Herausforderungen auf für die MAV – Trends und Anforderungen in caritativen Einrichtungen (Fachkräfte: Woher nehmen / Digitalisierung, Beschleunigung, Vernetzung: wo bleibt der Mensch?)

Kosten:	<b>Teilnahmegebühr:</b>	495,00 €
	<b>Tagungspauschale für zwei Tage</b> (Mittagessen, Kaffeepause und Tagungsgetränke)	135,00 €
	<b>Übernachtung inkl. Frühstück und Kurtaxe</b>	85,00 €
	<b>GESAMTSUMME:</b>	<b>715,00 €</b>

Das Seminar ist für 15 bis maximal 18 Teilnehmer ausgelegt.

Die Anmeldung erfolgt über die DiAG MAV B.

Mit freundlichen Grüßen



Sebastian Zgtaja  
Vorsitzender DiAG MAV B



Sabine Werner  
Geschäftsführerin DiAG MAV B

P.S. Es gelten die zum Zeitpunkt der Veranstaltung gültigen Corona-Regelungen

#### Stornobedingungen:

Kostenfreie Stornierung bis 6 Wochen vor der Veranstaltung  
Bis drei Wochen vor der Veranstaltung – 50 % der Vertragssumme  
Bis zu 10 Tagen vor der Veranstaltung – 75 % der Vertragssumme  
Bei späterer Stornierung – 90 % des Vertragssumme